

Ressort: Finanzen

Bitburger-Chef Dahm will Bier-Preis schrittweise erhöhen

Bitburg, 17.02.2017, 16:43 Uhr

GDN - Axel Dahm, der neue Chef der Bitburger Braugruppe, will den Preis für die Kiste Bier schrittweise erhöhen. "Die Verramschung unseres Produkts ist nicht akzeptabel", sagte Dahm dem "Handelsblatt" (Montagsausgabe).

Prinzipiell seien 18,90 Euro "ein vernünftiger Preis". Allerdings werde es Zeit brauchen, die Konsumenten daran zu gewöhnen. Zurzeit kostet die Kiste zehn Euro. Dahm wäre deshalb schon froh, wenn "der Kasten in Zukunft für 14,90 im Regal stehen würde, vielleicht für 13,90 Euro im Angebot". Das Unternehmen aus Bitburg in der Eifel feiert in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag. Dahm, seit Herbst 2016 im Amt, hatte zuvor die Mineralwassermarke Gerolsteiner geleitet, die zur Bitburger Holding gehört. Nach seinem Wechsel auf den Chefsessel der Bitburger Braugruppe hatte er zunächst das langjährige Engagement des Unternehmens beim Deutschen Fußball-Bund (DFB) beendet. Die Marke dürfe "nicht nur der Sparringspartner eines Sportverbandes sein, sondern wieder viel mehr zu sich selbst zurückfinden". Nach eingehender Analyse habe Dahm den Entschluss gefasst, die Partnerschaft zu beenden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85458/bitburger-chef-dahm-will-bier-preis-schrittweise-erhoehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619